

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme an den „5. Salzburger Verkehrstagen“ an:

Vorname Nachname Funktion
 Betrieb Straße PLZ | Ort
 Telefon eMail

Unterschrift

An der Bahnfahrt Salzburg – Berchtesgaden am Freitag, 14. Sept. 2007, Abfahrt: 12.42 Uhr Rückfahrt 16.15 Uhr nehme ich teil*) nehme ich nicht teil
 Reservierung eines Messestandes 2 x 2 m zum Preis von 700,00 Euro JA*) NEIN

*) Zutreffendes bitte ankreuzen

Teilnahmegebühr Anmeldebedingungen Unterkunft

Tagungsgebühren:

- Für Anmeldungen bis zum 31. Juli 2007 (Datum der Einzahlung): EUR 240,- inkl. 20 % Ust.
- Für Anmeldungen nach diesem Zeitpunkt: EUR 280,- inkl. 20 % Ust.

Regionale Schienen

Oberbank AG, Südtiroler Platz 6, 5020 Salzburg
BLZ 15090, Nr. 111-0931.42,

International:

IBAN: AT29150900011093142,
BIC: OBKLAT2L

Inkludiert:

Eintritt zur Tagung und zur Fachaussstellung, Gästekarte für Salzburger Lokalbahn / StadtBus beginnend mit der Akkreditierung, 2 x Mittagssbuffet, Abendessen am schönsten Platz Salzburgs, Kulturprogramm, Pausengetränke, Tagungsmappe.

Programmänderungen:

Beim Tagungsprogramm sind noch Änderungen bzgl. Inhalt und Ablauf möglich. Das jeweilige letztgültige Programm ist im Internet über www.salzburger-verkehrstage.org abrufbar.

Zimmerreservierungen:

Josef-Brunauer Zentrum, (Tagungshotel)
Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg/Österreich
Tel.: 0043(0) 662 / 454265
Fax: 0043 (0)662 / 454265-13
e-Mail: office@brunauerzentrum.at

oder

Tourismus Salzburg GmbH
Auerspergstraße 6 – A-5020 Salzburg
Tel. 0043 (0)662 889870
Fax 0043 (0)662 8898732
e-Mail: tourist@salzburg.info

Unterstützer



Unterstützer



Veranstalter

Fachzeitschrift:

Regionale Schienen

und probahn-ÖSTERREICH
in Kooperation mit der SALZBURG AG (Salzburger Lokalbahn | StadtBus Salzburg), der SALZBURGER VERKEHRSPLATTFORM, und den Salzburger Nachrichten

Unterstützt von TrolleyMotion

Konferenzsprache: Deutsch

Veranstaltungsort/Anreise

Josef-Brunauer Zentrum Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg, Österreich

Lageplan unter www.brunauerzentrum.at

» Mit der Bahn:

Salzburg Hauptbahnhof, 5 Minuten Fußweg

» Mit dem Flugzeug:

Salzburg Airport, Obuslinie 2 bis Hauptbahnhof, 5 Minuten Fußweg

» Mit dem Auto:

A 10, Ausfahrt Salzburg Mitte, Hauptbahnhof, Itzling (bis Brunauerzentrum)



REGIONALE Schienen



MI. 12. 09. 07
FR. 14. 09. 07

5. Salzburger Verkehrstage „Heute beginnt die Mobilität von morgen“

Innovativer Stadt- und Regionalverkehr für anspruchsvolle Kunden

Salzburg, Brunauerzentrum
Elisabethstraße 45 a (nahe Hauptbahnhof)

INTERNATIONALES SYMPOSIUM

Vorträge – Diskussionen – Exkursionen – Hintergründe
Mit Fachaussstellung

Regionale Schienen

Georg-Rendl-Weg 26 · 5111 Bürmoos/AUSTRIA
Tel. +43 (0)664 4269607 · Fax +43 (0)6274 4966
eMail: office@regionale-schienen.at
www.regionale-schienen.at

www.salzburger-verkehrstage.org

5. SALZBURGER VERKEHRSTAGE - „Heute beginnt die Mobilität von morgen“

5. Salzburger Verkehrstage

Innovativer Stadt- und Regionalverkehr für anspruchsvolle Kunden

Alle reden vom Klimawandel. Das Umsteigen auf den öffentlichen Verkehr ist und bleibt eine wirkungsvolle Maßnahme, um auch in Zukunft Mobilität lustvoll und mit gutem Gewissen genießen zu können.

In der Vergangenheit wurde sehr viel für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs getan. Trotzdem sind die Fahrgäste bei Umfragen mit der Qualität des Reisens unzufrieden, klagen über mangelnde Informationen im Störfalle, über den Kundendienst und vieles andere mehr. Die knappen finanziellen Mittel der öffentlichen Hand führen darüber hinaus zu Leistungsreduktionen. All dies macht ein Umsteigen zum öffentlichen Verkehr immer weniger attraktiv.

Die finanziellen Rahmenbedingungen für Politik und Verkehrsunternehmen werden in Zukunft noch härter. Sie haben dadurch auch immer kleinere Spielräume für Innovationen und Serviceverbesserungen.

Aber: Engpässe machen kreativ. Ob auch in Zukunft trotz der zunehmenden Sorgen von Politik und Verkehrsunternehmen die Kunden das bekommen, was sie erwarten, soll bei den 5. Salzburger Verkehrstagen diskutiert werden, u.a. werden folgende Themen behandelt:

- Warum wird trotz vieler Umfragen zu wenig mit den Kunden geredet? Die Fahrzeugindustrie bietet einen Supermarkt an neuen Lösungen.
- Wovon hängt es ab, das maßgeschneiderte Verkehrsmittel zu finden?
- Sind innovative technische Lösungen ein Erfolg versprechender Weg?
- Wann rechnet sich eine Straßenbahn oder Stadtbahn?
- Sind Hybridfahrzeuge ein Verkehrsmittel der Zukunft?
- Ist der Weg über Ausschreibungen von Verkehrsleistungen qualitätsfördernd und gleichzeitig kostensenkend?

PROGRAMM

Mittwoch, 12. September 2007 - 19.00 Uhr

Saal der SALZBURGER NACHRICHTEN.
Aktuelle Verkehrsdiskussion mit Politikern & Experten
SALZBURGER NACHRICHTEN, Karolingerstraße 40, Salzburg

18.30 Uhr Abfahrt mit Obus

Treffpunkt: Hauptbahnhof Salzburg - Haupteingang

Rückfahrt: ca. 21.00 Uhr

Donnerstag, 13. September 2007 - 8.30 Uhr

Eröffnung

EINLEITUNG DES VERANSTALTERS

- Mag. Peter Haibach, Sprecher pro**bahn**-ÖSTERREICH und Obmann **Regionale Schienen**, Salzburg (Österreich)

ERÖFFNUNG & BEGRÜSSUNG

- Siegfried Pichler, Arbeiterkammer-Präsident, Salzburg (Österreich)
- Johann Padutsch, Verkehrsstadtrat, Stadt Salzburg (Österreich)
- Dr. Wilfried Haslauer, Landeshauptmann-Stellvertreter, Land Salzburg (Österreich)

TAGUNGSVERLAUF

- Christa Schlager, Chefredakteurin Fachzeitung **Regionale Schienen**

Donnerstag, 13. September 2007

vormittags

DER KUNDE STEHT IM MITTELPUNKT – UND DAMIT MEIST IM WEGE

Referate 01

IMPULSREFERAT:

Horst Schaffer, Senior Mobility Consultant und Internationaler Koordinator von TrolleyMotion, Zürich (Schweiz)

klima:aktiv mobil – fördern und beraten

DI Robert Thaler, Leiter der Abteilung V/5 Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen und Lärm, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Wien (Österreich)

UNZUFRIEDENE FAHRGÄSTE STEIGEN AUS STATT EIN

- Was will der Fahrgast? – ProBahn-Umfrage 2007
Christina Beke, euro SEARCH dialog, Marktforschungs GmbH, Wien (Österr.)

• ÖBB-Kundenbeirat – Marketingstrategie oder Alibiaktion?
Prof. Dr. Hermann Knoflacher, Institut für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik, Technische Universität Wien (Österreich)

• Fahrgastrechte - freiwillige Verpflichtungen statt neuer Gesetze, Ergebnisse einer nexus-Studie im Auftrag der EU-Kommission aus dem Jahr 2006.
Dipl. Soz.-Wiss. Holger Jansen, nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung, Berlin (Deutschland)

• Zufriedene Kunden durch Geld zurück bei Verspätungen? - Erfahrungen mit der „NVV-5-Minuten-Garantie“
Jutta Kepper, Leiterin Marketing und Kommunikation, Nordhessischer Verkehrsverbund (Deutschland)

- Grenzen des schaffnerlosen Betriebes
Werner Schurter, Leiter Regionalverkehr Zürich Ost, SBB (Schweiz)

ROUND-TABLE-GESPRÄCH.

Was tun Verkehrsunternehmen für die Fahrgäste - von morgen?

Diskutant/Innen:

- Stefan Wehinger, Vorstandsdirektor Personenverkehr, ÖBB (Österreich)

• Prof. Dr. Hermann Knoflacher, Institut für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik, Technische Universität Wien (Österreich)

• N.N., Veolia Verkehr GmbH (Deutschland)

• Werner Schurter, Leiter Regionalverkehr Zürich Ost, SBB (Schweiz)

• Mag. Peter Haibach, Sprecher pro**bahn**-ÖSTERREICH und Obmann Regionale Schienen, Salzburg (Österreich)

• Moderation:
Mag. Josef Bruckmoser, **Salzburger Nachrichten** (Österreich)

Mittagsbuffet (in der Tagungsgebühr inkludiert)

Donnerstag, 13. September 2007

nachmittags

NEUE IDEEN FÜR EINE INTELLIGENTE MOBILITÄT

Referate 02

• EnBW EnyCity - Energiestadt der Zukunft
Hans Mucha, Vizepräsident EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Karlsruhe (Deutschland)

• Machen innovative Techniken allein den öffentlichen Verkehr erfolgreich – warum setzt Barquisimeto auf Trolleybusse?
Dipl.-Ing. Christian Vana, Neoman Bus GmbH, Pilsting (Deutschland)

• LightTram
Dipl.-Ing. Alex Naef, Geschäftsführer Carrosserie HESS AG, Bellach (Schweiz)

• Genua - der Trolleybus und die strategischen Entscheidungen einer Großstadt
Giorgio Garbarini, Direktor Entwicklungsabteilung von AMI Genova (Italien)

• Russland – Zukunftsmarkt oder Konkurrenz
Zdeněk Vytouš, Direktor für Verkaufsstrategie und Marketing, Cegelec, Praha (Tschechien) und
A. A. Kaledin, Vorstandsvorsitzende Trans-Alfa A.G., Vologda (Russland)

- Hybridbusse der Zukunft – auch eine Chance für den Obus
Martin Schmitz, Vossloh-Kiepe (Deutschland)

• Trolleybus oder Dieselbus oder Gasbus? Wohin geht der Trend?
Diskussion der Herstellerfirmen Hess, Solaris, Van Hool, Neoplan

• Die längste Straßenbahn der Welt, Erkenntnisse aus dem Betriebseinsatz des Combino plus in Budapest
Lutz Uebel, Chief Technical Officer von Siemens Transportation, Erlangen (Deutschland)

• Talent 2. Generation - Innovatives Fahrzeugkonzept für verschiedene Anwender
Wilhelm Bachmayer, Bombardier Transportation, Wien (Österreich)

MODERATION:

Prof. Hans Georg Frantz, Fachhochschule Joanneum; Kapfenberg (Österreich)

Donnerstag, 13. September 2007

Abendprogramm

Treffpunkt: Hauptbahnhof Salzburg - Haupteingang

18.30 Uhr pünktlich:

Abfahrt zur Stadtrundfahrt: „Salzburg vom Obus aus“

19.15 Uhr: Mit Festungsbahn oder Mönchsbergaufzug zum Restaurant M 32
• Abendessen am schönsten Platz Salzburgs
• Kulturelle Überraschungen



Foto: Chr. Osterer

Freitag, 14. September 2007 – 8.30 Uhr

„REGIONEN AUF SCHIENEN EROBERN“

• Wir brauchen individuelle und wirtschaftliche Lösungen für die Ballungsräume
Dieter Ludwig, ehem. Direktor der Karlsruher Verkehrsbetriebe (Deutschland)

• Mulhouse - Eine Straßenbahn fährt aufs Land

• erfolgreich FLIRTen
Anton Zimmermann, Senior Engineer, Stadler Bussnang AG (Schweiz)

• Welche Antworten hat die Fahrzeugindustrie?
Round-Table-Gespräch der Bahnindustrie Siemens, Bombardier, Stadler

• S-Bahn Bern boomt
Anna Barbara Remund, BLS, Bern (Schweiz)

• Wie werden Regionalbahnen erfolgreich?
Arnulf Schuchmann, S2r Consulding, Hamburg (Deutschland)

• Erfolgsmodell S-Bahn Salzburg-Berchtesgaden
Erich Fercher, ÖBB Personenverkehr Salzburg (Österreich)
Christoph Grimm, DB Regio Oberbayern, (Deutschland)

• Innovation durch Ausschreibung - Freilassing-Berchtesgaden 2010
Peter Högl, Bayerische Eisenbahngesellschaft, München (Deutschland)
Gunter Mackinger, Verkehrsdir. Salzburg AG, Salzburg (Österreich),
Tobias Richter, Vorstandsdirektor Regentalbahn (Deutschland)

ROUNDTABLE-GESPRÄCH:

Grenzüberschreitende Kooperation – wo bleibt die Region Salzburg?

Diskussion mit Verkehrsunternehmen, Politikern, Fahrgastvertretern

Was bleibt von der Tagung nach der Tagung?

Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

MODERATION:

Veronika Gasser, **Salzburger Nachrichten**, Wien (Österreich)

Anschließend

12.42 Uhr: Fahrt mit S 3 Talenttriebwagen von Salzburg nach Berchtesgaden

Mittagsbuffet (in der Tagungsgebühr inkludiert)

Rückkehr: 16.15 Uhr

www.regionale-schienen.at

Tagesaktuell im Internet:
www.regionale-schienen.at

Bestellen Sie die Salzburger Fachzeitschrift **REGIONALE SCHIENEN** zum Abopreis von 28,- Euro (Inland) oder 33,- Euro (Ausland) Das Abo enthält 4 Fachzeitschriften und 12 Regionale Schienen Express und alle Sondernummern

REGIONALE SCHIENEN EXPRESS

Aktuelles aus der Salzburger Verkehrspolitik

REGIONALE SCHIENEN EXTRA

Sonderausgaben

Spezielle Themen im Detail

...und im Internet gibt's den RS-Shop für Bücher, Sonderbände und andere interessante Artikel.



KONTAKT

e-Mail: office@regionale-schienen.at

Fax: 00 43 (0) 62 74 49 66

Tel.: 00 43 (0) 664 42 69 607

Regionale Schienen

Georg-Rendl-Weg 26

5111 Bürmoos

AUSTRIA

Fernverkehr · Verkehrsplanung · Nahverkehr · Güterverkehr · Obus · Kurzmeldungen
Buchbesprechungen · Tagungen · Umwelt-Themen · Reise & Touristik · Modellbahn